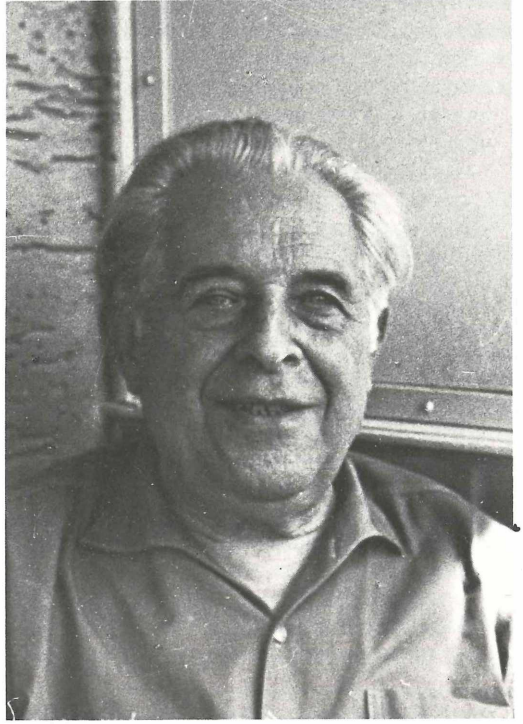


Nachruf



Zu Jahresbeginn verstarben binnen kurzem zwei sehr geachtete Mitglieder unserer Abteilung:

Hans Wohlleben

Adolf Krapp

Ihre hervorragenden Leistungen sind vielen bekannt, jedoch verpflichtet uns unsere Dankbarkeit einige der Verdienste herauszustellen.

Adolf Krapp arbeitete über viele Jahre unermüdlich an der technischen Ausstattung der Abteilung und des Museums. Er konnte dabei Kenntnisse verwerten, die er in seinem Beruf erworben hatte. Wiederaufbau und vorbildliche Modernisierung der Straßenbeleuchtung Nürnbergs nach dem Kriege sind, was vielen nicht bekannt ist, hauptsächlich ein Verdienst von Adolf Krapp. Ihm verdanken wir auch viele Fotodokumentationen unserer Sammlungsbestände.

Hans Wohlleben, war etwa ab 1925 zusammen mit Erl, Grieß und anderen ein eifriger Höhlenforscher und manche Funde von Höhlensiedlungen in unserer Sammlung sind der Ertrag seiner Tätigkeit. Er war einer der rührigsten Mitarbeiter beim Wiederaufbau des im Januar 1945 zur Hälfte zerbombten und ausgebrannten Luitpoldhauses. Nach der Rettung der restlichen Teile der Sammlung und der Bestände der Bibliothek widmete er sich der Wiedererrichtung der Arbeitsräume, dem Aufbau und der ständigen Ausgestaltung des Museums. Bei Ausgrabungen und Notbergungen sowie bei Restaurierung von Bodendenkmälern beteiligte er sich mit Rat und einer sein Alter vergessenenlassenden Tatkraft. Die Ernennung zum Ehrenobmann im Jahre 1979 zeigte die Wertschätzung, die die Abteilung einem Manne entgegenbrachte, der für die Besucher des Museums und der Sammlungen für Laien und Wissenschaftler, immer der erste Anlaufpunkt war.

Der Tod dieser beiden Mitglieder hinterläßt in der Abteilung eine Lücke, die zu schließen Zeit und etwas Glück brauchen wird.

Horst Wölflick